Die Freiwillige Feuerwehr Krems hielt am 26. März 2006 ihre diesjährige ordentliche und außerordentliche Wehrversammlung im Gasthaus Hammer-Töscher in Krems ab. Unter den Ehrengästen konnte HBI Schmölzer Bürgermeister Ernst Meixner, Vizebürgermeister Walter Gaich, Ehrenmitglied Stadtrat Johann Papst, Stadtrat Franz Sacherer, Bezirkskommandanten OBR Gustav Scherz, ABI Rudolf Garber, HBI Alfred Jauk von der Stadtfeuerwehr Voitsberg, sowie die Ehrendienstgrade der FF Krems mit EHBI Hubert Schwarz, EBI Vinzenz Sturmann und die ELM Peter Ablasser und Adolf Pagger, sowie die Feuerwehrjugend begrüßen.

Nachdem von Schriftführer Erich Peißl die Beschlussfähigkeit festgestellt worden war, wurde eine Gedenkminute für die verstorbenen Kameraden insbesondere für unseren Kameraden EOBI Egon Pabst, sowie für alle anderen verstorbenen Feuerwehrkameraden abgehalten. Über Antrag von HBM Herbert Purgstaller wurde von der Verlesung des Protokolls der letzten Wehrversammlung einstimmig Abstand genommen.

Unter dem Punkt Berichte konnte HBI Ernest Schmölzer einen umfassenden Bericht über das abgelaufene Jahr 2005 bringen. Unter diesem war zu entnehmen, dass die FF Krems 55 Übungen, davon Abschnittsübung in Geistthal, sowie 1 F.- u. B.-Übung mit 826 Mann und 2350 Stunden abgehalten hat.

Außerdem, dass es 10 Brandalarme, wovon 1 Groß-, 2 Mittel-, Kleinbrände und 2 Fehlalarme mit 107 Mann und 208 Stunden zu verzeichnen waren.

Weiters gab es 98 Technische Einsätze, davon 26 Verkehrsunfälle, wovon allein 19 Unfälle in den Kremser Reihen zu verzeichnen waren, 20 Straßen- und Kanalreinigungen, 39 Wasserversorgungen, Auspumparbeiten, 2 Brandsicherheitswachen, sowie 5 Hochwasserdienste mit 503 Mann und 2967 Stunden.

Bei den Fahrzeugen und Geräten wurde mit dem TLF 103 Mal, dem KLF 72 Mal und mit dem MTF 71 Mal ausgerückt, wobei die Geräte vom TLF, E-Tauchpumpen, Atemschutzgeräte, Handscheinwerfer, Flutlichtscheinwerfer, Stromaggregat, Greifzug, Schiebeleiter, Abschleppseil, Bergetuch, Besen, Schere und Spreizer, Beleuchtungsgerät, Lichtfluter, Abschleppachse und Ölbindemittel verwendet wurden, sowie 820 Meter Hochdruckschläuche, 2340 Meter B-Schläuche, 480 Meter B-Schläuche, 16 Meter Saugschläuche und 40 Meter Stromkabel ausgelegt wurden.

Es gab weiters 62 Dienstausrückungen zu Sommerfesten, Festen und Begräbnissen angrenzender Feuerwehren, sowie zu Begräbnissen eigener Kameraden, Arbeitstagungen, Abschnittsbesprechungen, Heldengedenkfeier, Kommandantenstammtisch, Weihnachtsbeleuchtungs-Einschaltung in Krems, sowie zu Bezirksfeuerwehrtagen und zum Landesfeuerwehrtag in Bad Radkersburg.

Mitgearbeitet wurde bei der Kainach-Uferreinigung, beim ARBÖ-Radrennen in Voitsberg, bei der Bergralley und Motocross in Lobming, sowie beim Maibaumaufstellen gemeinsam mit dem Fassdaubenclub Krems.

Auszeichnungen erhielten: 60 Jahre Mitgliedschaft: EHBI Hubert Schwarz, 40 Jahre Mitgliedschaft: OLM Franz Kleindienst.

Eigene Veranstaltungen der FF Krems waren Weihnachtsfeier, Wehrversammlung, Florianisonntag mit Kirchgang und Frühschoppen, Sommerfest und Ausflug zum Magna Racino nach Ebreichsdorf.

Geburtstage feierten EHBI Josef Töscher (85 Jahre) und LM Emil Hiebler (60 Jahre).

Weiters hatte die FF Krems 4 Ausschusssitzungen, in denen alles über Anschaffungen, Veranstaltungen und Verschiedenes besprochen und beschlossen wurde.

Zusammenfassend ergibt dies 919 Tätigkeiten mit 1932 Mann und 7000 Stunden.

Von links nach rechts: **OBR Gustav Scherz, OBI Gerald Kraxner, HBI Ernest Schmölzer (zum 6. Mal wiedergewählt), Bürgermeister Ernst Meixner.** Foto: FF Krems

Es gab auch fünf Neuzugänge und zwar die Jungfeuerwehrmänner Patrik Kraxner, Stefan Kraxner, Stefan Muralter und Philipp Hemmer und FM Markus Heidenhofer, sowie vier Austritte.

Für die erkrankten Geräte- bzw. Fahrmeister Andreas Magg und Ernst Pagger meldete HBI Schmölzer die Geräte bzw. Fahrzeuge in Ordnung und einsatzbereit.

Atemschutzwart Gottfried Ohni berichtete über Einsatz und Übungen mit den Atemschutzgeräten, dass die Geräte von der Herstellerfirma überprüft worden waren, dass eine Übung im Brandcontainer in Voitsberg stattgefunden habe und dass die FF Krems 14 ausgebildete Atemschutzträger und 3 ausgebildete Atemschutzwarte habe. Den AKL-Test absolvierten 6 Mann und er meldete ebenfalls die Atemschutzgeräte in Ordnung und einsatzbereit.

Jugendwart Manfred Kraxner berichtete über die Jugendarbeit in der FF Krems, wobei beim Wissenstest in Gold JFM Daniel Hohl, in Silber die JFM Robert Irlweck, Patrik Kraxner, Stefan Kraxner und Stefan Muralter, sowie in Bronze JFM Philipp Hemmer angetreten waren und alle mit „Sehr gut" abgeschlossen hatten. Außerdem berichtete er über die weiteren Aktivitäten, unter anderem, dass die Jugend beim Bezirksschirennen in St. Hemma und beim Landesschitag am Kreischberg angetreten war und über die aufgebrachten Stunden. Weiters bedankte sich Jugendwart Manfred Kraxner für die gute Zusammenarbeit zwischen der Jugend und den Feuerwehrmännern.

Funkwart Klaus Portner berichtete über die Funkübungen und dass 11 monatliche Funksprechproben abgehalten wurden und es 3 Zivilschutzalarme gegeben habe, sowie dass alle Funkgeräte überprüft worden waren, sodass die Funkgeräte in Ordnung und einsatzbereit seien.

Kassier Erich Peißl berichtete ausführlich über die Kassengebarung des abgelaufenen Jahres. Kassenprüfer Christian Kraxner brachte einen Bericht über die Kassenprüfung und stellte den Antrag, den Kassier, sowie das Kommando zu entlasten, was auch einstimmig erfolgte. Zu neuen Kassenprüfern wurden Gerald Moritz und Peter Amreich gewählt.

Beim Tagesordnungspunkt Beförderungen und Ernennungen wurden die JFM Richard Pichler und Marcell Martyniak zu FM befördert.

Nach diesen Punkten war die ordentliche Wehrversammlung zu Ende und bei der außerordentlichen Wehrversammlung übernahm OBM Herbert Purgstaller den Vorsitz.

Nachdem nur ein schriftlicher Wahlvorschlag an Purgstaller übergeben worden war, kam man zur Wahl des Kommandanten, wobei HBI Ernest Schmölzer einstimmig wiedergewählt wurde. Auch bei der Wahl des Stellvertreters wurde OBI Gerald Kraxner wiedergewählt. Nach der Befragung des Vorsitzenden, ob die Wiedergewählten die Wahl annehmen würden und beide bejahten, übergab OBM Purgstaller den Vorsitz wieder an HBI Schmölzer.

Unter Punkt Ansprachen dankte Bezirkskommandant OBR Scherz zunächst für die Einladung, überbrachte die Grüße des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg und meinte, die FF Krems habe hervorragende Arbeit im abgelaufenen Jahr geleistet, betonte ganz besonders die Jugendarbeit und er sei erfreut, dass es so viel Jugend bei der FF Krems gebe. Weiters berichtete er über die neuen Atemschutzgeräte, die für den Tunneleinsatz geeignet seien und er sei erfreut, dass die Feuerwehr Krems in absehbarer Zeit ein neues Rüsthaus bekommen werde. Weiters betonte Scherz, dass HBI Schmölzer mit 25 Jahren als Kommandant der längstdienende Kommandant im Bezirk sei. Zum Schluss wünschte OBR Scherz der FF Krems weiterhin viel Erfolg bei den Einsätzen, sowie bei den Festen und schloss ebenfalls mit einem „Gut Heil".

Stadtrat Ehrenmitglied Johann Papst zeigte sich beeindruckt über die geleistete Arbeit im Jahr 2005, bedankte sich ebenfalls für die Einsatzbereitschaft, sowie für die ausgezeichnete Jugendarbeit, sprach seinen Dank seitens der Bevölkerung aus und schloss seine Ausführungen ebenfalls mit einem „Gut Heil".

Vizebürgermeister Walter Gaich erklärte, dass er das zweite Mal bei einer Wehrversammlung dabei sei und er sei erstaunt, wie viel Arbeit von der Freiwilligen Feuerwehr geleistet werde. Er dankte für die geleisteten Einsätze und versprach auch, immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr zu haben und schloss seine Ausführungen ebenfalls mit einem „Gut Heil".

Bürgermeister Ernst Meixner überbrachte die Grüße der Stadtverwaltung, dankte für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr, sprach gleichzeitig die Bitte aus, auch in den nächsten Jahren so tatkräftig für die Bevölkerung da zu sein. Er bedankte sich auch seitens des Roten Kreuzes, wo Meixner Dienststellenleiter ist, und seitens der Wasserrettung für die gute Zusammenarbeit. Weiters betonte Meixner, immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr zu haben, berichtete weiters über die Verhandlungen über das neue Rüsthaus, wobei die Gemeinde schon die Kagerhalle angekauft habe und in der nächsten Zeit mit dem Umbau begonnen werde, dass man zirka Ende September in das neue Rüsthaus umsiedeln könne und auch eine Einweihung werde stattfinden können. Er bedankte sich auch bei HBI Schmölzer, der 25 Jahre im Dienste der Öffentlichkeit stehe, gratulierte den beiden Wiedergewählten zu ihrer Wahl und schloss seine Ausführungen ebenfalls mit einem „Gut Heil".

Es sei erwähnt, dass alle Redner bzw. Ehrengäste den wiedergewählten Schmölzer und Kraxner zu ihrer Wahl gratulierten.

Zum Schluss bedankte sich HBI Schmölzer bei der Stadtgemeinde und beim Bürgermeister, sowie beim Bezirksfeuerwehrverband für die gute Zusammenarbeit und auch dafür, dass die Gemeinde immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr habe. Er dankte weiters allen Ehrengästen fürs Erscheinen, womit die Verbundenheit mit der FF Krems gezeigt werde, dankte allen Ehrendienstgraden, Feuerwehrkameraden und der Feuerwehrjugend, sowie den Feuerwehrfrauen für die gute Zusammenarbeit mit der Bitte, dass es weiterhin so bleiben möge und schloss die Wehrversammlung 2006 mit einem einfachen „Gut Heil".

OLM d. V. Erich Peißl

Neuwahl des Kommandos 1. April 2006